

Herbst-Newsletter des BLEIBdran-Netzwerkes ^[1]

10. Oktober 2017

Herbst-Newsletter des BLEIBdran-Netzwerkes

Der Newsletter 03/2017 unseres Thüringer IvAF Netzwerkes „BLEIBdran. Berufliche Perspektiven für Flüchtlinge in Thüringen“ ist online. Themen sind u.a. Arbeitsverbote, die Situation von Geflüchteten auf dem Thüringer Arbeitsmarkt und Sprachkursöffnung für Afghan*innen.



BLEIBdran: ein Netzwerk – viele starke Partner

AktivIAA – das IvAF-Projekt der Handwerkskammer Südthüringen

Neben dem Netzwerk BLEIBdran gibt es ein zweites IvAF-Projekt in Thüringen – das Projekt AktivIAA (Aktiv für Integration in Ausbildung und Arbeit). Dieses Projekt der Handwerkskammer Südthüringen ist ein Einzelprojekt und im Bildungszentrum der Handwerkskammer (BTZ Rohr-Kloster) in Rohr angesiedelt. Das Einzugsgebiet des Projektes umfasst die Landkreise Schmalkalden-Meiningen und Hildburghausen. Das Projektteam besteht aus dem Projektleiter, einem Regionalscout und einer Sachbearbeiterin.

Das BTZ ist ein innovativer Bildungsdienstleister und ist im gewerblich-technischen sowie kaufmännischen Bereich tätig. Das Unternehmen verfügt über eine große Erfahrung in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Das aktuelle Leistungsspektrum erstreckt sich von der Berufsorientierung für Schüler, über die Ausbildung von Lehrlingen und Durchführung von überbetrieblichen Lehrunterweisungen, die Vermittlung von Menschen mit Migrationshintergrund bis hin zur Erwachsenenbildung (z.B. Fachkräfteakquise und -qualifizierung bis hin zur Unterstützung durch Personalvermittlung und Beratung zur Personalentwicklung).

Auf diese Erfahrungen greift AktivIAA natürlich zurück. Das Projekt bietet

an der Schnittstelle von Laufbahnberatung und Unternehmensvermittlung.

Die Unternehmen werden für die bestehenden Zielgruppen sensibilisiert. Es finden Beteiligung, Erprobung der Berufe, Trainings in Werkstätten und Trainings vor Ort (betriebliche Erprobung) statt. Dadurch können Teilnehmer*innen möglichst passgenau dem Bedarf der Unternehmen zugeordnet und vermittelt werden. Dies ist ein Beitrag, um den durch den demografischen Wandel existierenden Fachkräftemangel zu verringern.

Aufgrund der langjährigen Erfahrung und Zusammenarbeit mit und dem guten Zugang zu den hier angesiedelten Firmen besitzt das BTZ Kenntnisse zu regionalen Arbeitsmarktanforderungen.

Wir sind mit vielen Unternehmen des Handwerks und der Industrie vernetzt. Darüber hinaus bestehen enge Kontakte zu zielgruppenspezifischen Vereinen, den Agenturen für Arbeit und den Jobcentern, Schulen, Bildungsträgern und Ausbildungsverbänden sowie den Volkshochschulen der Region.

AktivIAA ist Partner des BLEIBdran Netzwerks. Unsere Hauptaufgabe ist

Inhalt

In eigener Sache

AktivIAA stellt sich vor
Berufliche Grundbildung für junge Geflüchtete

Gesetzliche Regelungen

Arbeitsverbote
Neue Arbeitshilfen

Arbeit und Ausbildung

Nachgefragt im Sozialamt EF: Krankenversicherung, Leistungsförderung und Wohnsitznahme

Aktuelle Arbeitshilfen

Studie: Situation von Geflüchteten auf dem Thür. Arbeitsmarkt

Öffnung von Integrationsmaßnahmen für Afghan*innen

„Wege in die Pflege“

Landesprogramm „Start Bildung“

Sprache

Sprachkursöffnung für Afghan*innen

Ermessensduldung §60a Abs. 2 Satz 3 AufenthG ermöglicht stärkere Sprachförderung

Unterstützungsstrukturen

Spirit of Football – Spirit of Welcome

Webinare der FES

Blick in die Praxis

Ausbildungsverhältnis angebahnt und doch gescheitert

[2]

Newsletter BLEIBdran: 03/2017 [2]

Informationen über das Projekt BLEIBdran [3]

Source URL:<https://www.fluechtlingsrat-thr.de/aktuelles/news/herbst-newsletter-des-bleibdran-netzwerkes>

Links

[1] <https://www.fluechtlingsrat-thr.de/aktuelles/news/herbst-newsletter-des-bleibdran-netzwerkes>

[2] http://www.fluechtlingsrat-thr.de/sites/fluechtlingsrat/files/pdf/Projekte/03-2017_Newsletter_BLEIBdran.pdf [3] <http://fluechtlingsrat-thr.de/projekte/bleibdran>